Betriebliche Altersversorgung durch Insolvenz und Haftungsfragen gefährdet

Betriebliche Altersversorgung durch Insolvenz und Haftungsfragen gefährdet

diz AG sieht Handlungsbedarf bei Versorgungsordnungen in 95 Prozent aller Fälle
Fehlerhafte und unvollständige Vereinbarungen bei der Einrichtung der betrieblichen Altersvorsorge gefährden die spätere Altersversorgung und im schlimmsten Fall das ganze Unternehmen. Thorsten Kircheis, Vorstand der diz AG und seit 22 Jahren mit praktischer Erfahrung in der betrieblichen Altersversorgung, sieht die Lösung in einer speziell gestalteten Versorgungsordnung. Denn die aktuelle Rechtsprechung geht zu Lasten der Arbeitgeber und die Haftungsrisiken steigen enorm an.
Was bringt eine Versorgungsordnung für Unternehmen, die eine betriebliche Altersversorgung abgeschlossen haben? Durch diese Maßnahme entsteht zunächst eine deutlich höhere Rechtssicherheit, denn so wird unter anderem den gesetzlichen Verpflichtungen zur Nachweispflicht gegenüber Arbeitnehmern nachgekommen. Thorsten Kircheis bringt es auf den Punkt: "Durch feste Richtlinien im Unternehmen entsteht eine Verwaltungsvereinfachung, die etwa die Informations- und Fürsorgepflicht des Arbeitgebers unmissverständlich und transparent werden lässt".
Die Spezialisten der diz AG helfen betroffenen Firmen bei der Einrichtung einer entsprechenden Versorgungsordnung, um die wichtigen Bereiche zu regeln: Sie definiert den Geltungsbereich und den Personenkreis, klärt die Leistungsarten und vor allem, ganz klar, wer (keine) Leistungen bekommt. Damit einher geht die Festsetzung der Dotierungshöhe für arbeitgeberfinanzierte Leistungen. Und darüber hinaus werden die Durchführungswege ganz deutlich formuliert, um so unnötige Risiken grundsätzlich zu vermeiden. Viele Unternehmen sind diesen Weg einer gezielten Neustrukturierung bereits erfolgreich gegangen - begleitet durch die Fachleute der diz AG. Seitdem durchgeführte Betriebsprüfungen bestätigen die Richtigkeit des Konzepts.

Kontakt: Thorsten Kircheis, Vorstand/ CEO, diz Deutsches Institut für Zeitwertkonten und Pensionslösungen AG, Landsberger Allee 366, 12681 Berlin Tel.: +49 30 5659 25-0, E-Mail: info@diz.ag, Web: http://www.diz.ag

Über die diz AG: Deutsches Institut für Zeitwertkonten und Pensionslösungen - diz AG ist eine Deutschlandweit führende Beratungsgesellschaft für Mandate aus dem Klein- und Mittelstand sowie internationalen Konzernen. Das Leistungsspektrum umfasst die steueroptimierte und Liquidität schonende Auslagerung von Pensionszusagen, Versorgungskonzepte der betrieblichen Altersversorgung und die Einführung von Zeitwert-Konten, auch Lebensarbeitszeit-Wertkonten genannt. Als führender Dienstleister mit über zwanzigjähriger Fachkompetenz in der Firmengruppe begleitet die diz AG alle Prozesse von der Bestandsaufnahme über die Einführung bis hin zur laufenden Betreuung bei der innerbetrieblichen Umsetzung.
Pressearbeit: PR-Agentur aus Hannover http://www.fmpreuss.de

Redaktionsbüro für Bild + Text
Online-PR und Social Media
Frank-Michael Preuss
Mendelssohnstrasse 7 - 30173 Hannover
fon: 0511 4716-37 - fax: 0511 4716-38
mobil : 0177 5040064
 info@fmpreuss.de <br /> http://www.fmpreuss.de <br /> http://redaktionsbuerofuerbildundtext.blogspot.com
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=538188" width="1" height="1">

Pressekontakt

Redaktionsbüro für Bild & Text

30173 Hannover

Firmenkontakt

Redaktionsbüro für Bild & Text

30173 Hannover

Seit über 15 Jahren arbeite ich als freier Fotograf bundesweit für Agenturen und Direktkunden. Dabei handelt es sich meist um Aufträge in den Bereichen Public Relations, Öffentlichkeitsarbeit und Medienarbeit. Ich arbeite parallel als Journalist im Bereich der Medienarbeit mit dem Ziel, aktuelle und verkaufsfördernde Texte in geeigneten Medien zu veröffentlichen. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um Online- oder Printmedien handelt, entscheidend für den Kunden ist die richtige Klientel. Ich führe Interviews oder moderierte Gespräche durch, sammle Informationen zum Thema und recherchiere gründlich das Ausgangsmaterial. Aus diesen Daten werden Presseberichte, Pressemitteilungen, Anwender- und Praxisberichte sowie Produktbeschreibungen und Fachartikel erstellt, die von mir in den dafür vorgesehenen Medien platziert werden. Gleichzeitig stehe ich beratend zur Verfügung.